

N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am,
Montag, 18.03.2019,
Beginn: 18:30, Ende: 19:20, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Vorsitzender

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

CDU

Herr Hans Faulhaber
Herr Wolfram Gothe
Herr Bernd Kieser
Herr Wolfgang Reffert
Herr Uwe Schmitt
Herr Michael Till

SPD

Frau Gabriele Rösch
Herr Roland Schnepf
Herr Hans Zelt

Vertretung für Hr. Hufnagel

FW

Frau Ursula Calero Löser
Herr Jens Gredel
Frau Heidi Sennwitz

Vertretung für Fr. Stauffer

GLB

Herr Peter Frank

Sonstige Teilnehmer

Herr Helmut Mehrer

Verwaltung

Herr Jochen Ungerer

Schriftführer

Herr Christian Stohl

Abwesend

SPD

Herr Hans Hufnagel

JL

Herr Karl-Heinz Schönberg

FW

Frau Claudia Stauffer

GLB

Frau Dr. Eva Franz

Sonstige Teilnehmer

Herr Lothar Ertl

Verwaltung

Herr Reiner Haas

Herr Robert Raquet

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom 06.03.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.03.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

TOP: 1 öffentlich
Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson
Schüleraustausch 2019 -Information-
2019-0035

Für den Schüleraustausch 2019 haben sich 12 Jugendliche im Alter zwischen 12 bis 17 Jahren angemeldet. Sie kommen aus folgenden Schulen:

3 x Johann Sebastian Bach Gymnasium
1 x Walldorfschule Neckarau
4 x Privatgymnasium Schwetzingen
1 x Friedrich List Schule
1 x Wirtschaftsgymnasium Schwetzingen
2 x Carl-Theodor Schule Schwetzingen

Catharina Zelt, langjährige Teilnehmerin am Schüleraustausch, wird die Jugendlichen vom 20.04.2019 – 27.04.2019 nach Ormesson begleiten. Die französischen Jugendlichen (12 Personen) kommen vom 27.04. – 04.05.2019 nach Brühl.

Am 12.03.2019 wurde der Programmablauf für die beiden Wochen in Ormesson und Brühl mit allen Schülerinnen und Schülern und deren Eltern besprochen. Leider lag bis zum Abgabetermin für die KSP das Programm aus Ormesson noch nicht vor (siehe Anlage).

In Frankreich sind ebenfalls Ferien. Somit können die Schülerinnen und Schüler sämtliche Aktivitäten gemeinsam bestreiten.

Am 27.04.2019 reisen die Jugendlichen mit einigen französischen Eltern nach Verdun. 17 Elternteile aus Brühl & Rohrhof werden sich mit Lothar Ertl, Helmut Mehrer und Jochen Ungerer ebenfalls auf den Weg nach Verdun machen. Dort sind ein gemeinsames Picknick und der Besuch des Beinhauses geplant. Hauptaugenmerk liegt auf dem Kennenlernen der Eltern und Jugendlichen an geschichtsträchtiger Stätte.

In Brühl und Rohrhof wurde das Programm in diesem Jahr neu strukturiert. Mönchzell findet dieses Jahr nicht statt, da einige Betreuer zeittechnisch nicht zur Verfügung stehen und auch aus Ormesson kein Betreuer während der Woche vor Ort ist. Aus diesem Grund werden die Jugendlichen nach der Begrüßung durch Jochen Ungerer am Montag, den 29.04.2019 im Anschluss mit Herrn Mehrer auf den „Weg der Erinnerung“ gehen um das Erlebte in Verdun auch in Brühl kennenzulernen und zu verstehen.

Am Dienstag, den 30.04., geht es in den Holiday Park nach Hassloch bevor der 01. Mai im Zeichen der Familien steht. Sollte das Wetter gut sein erhalten alle Teilnehmer freien Eintritt ins Brühler Freibad.

Am Donnerstag, den 02.05.2019 werden wir mit allen Jugendlichen in einer Profikletterhalle in Frankenthal verbringen. Hier haben sich Frau Rösch und Herr Ertl bereit erklärt, unterstützend mitzufahren.

Am Freitagabend treffen sich alle Jugendlichen mit deren Eltern und den Begleitern um 17:00 Uhr in der Grillhütte Brühl zu einem gemütlichen Grillabend.

Die Tage Montag und Freitag stehen auch im Zeichen der Schule. Allen Jugendlichen ist es möglich, die jeweiligen Schulen zu besuchen.

Am Samstag, dem 04.05.2019 endet der Austausch 2019 mit der Heimfahrt der Partner aus Ormesson.

Für 2020 könnte der Austausch wie folgt stattfinden: 05.04. – 11.04.2020 in Ormesson und 11.04. – 18.04.2020 in Brühl. An beiden Terminen sind in beiden Ländern Ferien!

Diskussionsbeitrag:

Herr Ungerer stellte kurz das geplante Programm für den Schüleraustausch 2019 vor. Ein besonderen Dank sprach er Catharina Zelt aus, welche den diesjährigen Schüleraustausch in Frankreich begleiten wird. Herr Ungerer bedauerte, dass Mönchzell in diesem Jahr ausfallen wird, da nicht genügend Aufsichtspersonen zur Verfügung stehen. Auch aus Frankreich wird keine Aufsichtsperson die Jugendlichen begleiten.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Gothe, ob die Kinder die französische Schule besuchen können antwortete Herr Ungerer, dass die Ferien 2019 und auch 2020 so fallen, dass zu den Schüleraustauschzeiten keine Schule in Frankreich ist, so dass es erst 2021 zu Schulbesuchen kommen kann, wenn die Ferien nicht zeitgleich fallen.

Herr Dr. Göck bedankte sich bei Herrn Ungerer für seine Ausführungen und allen Beteiligten für ihren Einsatz, denn die Jugend sei die Zukunft der Partnerschaft. Auch die heutigen Partnerschaftsverantwortlichen in Ormesson seien schon Austauschschüler gewesen.

TOP: 2 öffentlich
Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson
Großer Austausch 14.-16.06.2019 -Information-
2019-0037

Für den großen Austausch haben sich bis heute, 01.03.2019, insgesamt 24 Personen angemeldet, hiervon 11 Personen von der Gemeinde mit Begleitung.
Ein finales Programm liegt noch nicht vor.

Geplant ist eine Abfahrt am Freitag, den 14.06. um 11:00 Uhr.

Die Sitzung des Partnerschaftsausschusses soll am 15.06.2019 um 10:30 Uhr im Rathaus in Ormesson stattfinden.

Die Rückkehr ist für Sonntag, 16.06.2019 um 20:30 Uhr geplant.

Diskussionsbeitrag:

Herr Ungerer erklärte dem Gremium die Terminverschiebung von Juli auf Juni und stellte kurz das geplante Programm vor.

Der Kultur-, Sport- u. Partnerschaftsausschuss hatte keine Fragen.

Herr Dr. Göck bedankte sich bei Herrn Ungerer für seine Ausführungen und die gute Vorarbeit.

TOP: 3 öffentlich
Städtepartnerschaft Brühl-Ormesson
Vereins austausch
2019-0038

Das mit viel Euphorie gestartete Projekt des Vereins austausches zwischen Brühl und Ormesson ist leider ins Stocken geraten oder vielleicht sogar zum Scheitern verurteilt.

Die Vereins zusammenführungen haben sich bis jetzt nicht erfüllt.

Der Grund ist recht einfach darzustellen: Hat ein Verein Interesse, stößt dies auf der Gegenseite auf taube Ohren oder Desinteresse. Dies betrifft BEIDE Seiten. Die Gemeinde und das Comité aus Ormesson können Verbindungen in die Wege leiten. Für das Weitere sind aber die Vereine zuständig und hier liegt das Problem.

Nehmen wir das Beispiel Chorgemeinschaft und den Chor Viva Voce. Die Chorgemeinschaft hat Viva Voce zu ihrem Konzert im November 2019 eingeladen. Eine private Unterbringung der französischen Sänger ist nicht möglich. Somit muss die Alternative „Hotel“ gezogen werden. Doch genau jetzt fangen die Probleme an. Der französische Chor kann die Reise- und Unterbringungskosten selbst nicht tragen und auch für das Comité Jumelage sind die Kosten zu hoch. Somit ist dieser Austausch leider für dieses Jahr gescheitert.

Sollten in Ormesson die Vereine auch in der Zukunft die Kosten für Bus und Unterbringung selbst tragen, sieht es für einen Vereins austausch für die Zukunft schlecht aus.

Auch wenn man einige Familien findet, die Gäste aus der Partnergemeinde aufnehmen, ist es in der heutigen Zeit sehr schwer, genügend Familien und Personen zu finden. Die Zeiten und das Interesse haben sich grundlegend geändert.

Dies muss klar und deutlich festgehalten und akzeptiert werden.

Diskussionsbeitrag:

Herr Ungerer erklärte dem Gremium die Probleme beim Vereins austausch.

Herr Mehrer erklärte, dass er die Kontaktaufnahme für den TC Brühl auf Wunsch des ehemaligen Vorsitzenden Herrn Frey nach Frankreich gesucht hat, aber eine Absage erhalten habe. Für 2020 wird der TC den Tennisclub aus Ormesson einladen.

Gemeinderat Schmitt regte an, auf Ausflüge bei einem Austausch zu verzichten und lieber etwas für alle in Brühl & Rohrhof anzubieten. In früheren Jahren war es z.B. so, dass der TV Brühl nach Ormesson gefahren ist, dort aber nur ein kurzes Spiel gehabt hat und danach waren die französischen Spieler wieder verschwunden. Dies kann nicht im Sinne einer Partnerschaft sein. Auch war es in Brühl so, dass Vereine aus Ormesson kurzfristig die Begegnung in Brühl abgesagt hätten. Auch sollte ein Austausch nicht im Zeichen von Krieg stehen, dies interessiert die Jugend nicht mehr.

Gemeinderat Schnepf stellte fest, dass ein Austausch nicht am Geld scheitern soll. Gemeinderat Frank wies auf Zuschüsse hin.

Diesbezüglich soll ein runder Tisch ins Leben gerufen werden, an dem die Thematik näher besprochen werden soll.

TOP: 4 öffentlich
Städtepartnerschaft Brühl - Weixdorf
Weixdorfbesuch vom 27.09.-29.09.2019 in Brühl
2019-0039

Vom 27.09. bis 29.09.2019 erwarten wir eine kleine Delegation mit Ortschaftsräten und Vereinsvorsitzenden aus unserer Partnergemeinde aus Weixdorf.

Am 27.09.2019 ist ein politischer Spaziergang zum neuen Sportpark Süd geplant. Im Anschluss trifft man sich in der Ratsstube zu einem gemeinsamen Abendessen. Hierzu ist auch der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, sowie Vereinsvorsitzende von Chorgemeinschaft, SV Rohrhof und Rohrhöfer Göggel eingeladen, um sich mit den Vereinsvertretern aus Weixdorf auszutauschen und die Vereinspartnerschaft zu beleben.

Eine Ausstellung des Fotoclub Reflex am Samstag den 28.09.2019 mit Bildern des letztjährigen Jubiläums bereichert den Austausch. Im Anschluss ist eine Fahrt in die Pfalz geplant. Bei einer Führung in Bad Dürkheim mit anschließendem Abendessen (exklusiv) in Flemlingen soll die Partnerschaft weiter vertieft werden. Am Sonntag, den 29.09.2019 heißt es dann am Vormittag Abschied nehmen. Bis zu einem weiteren Treffen im Jahr 2020 in Weixdorf (Anlage).

Diskussionsbeitrag:

Herr Ungerer erklärte dem Gremium den September Termin und das geplante Programm. Es gab keine Fragen.

TOP: 5 öffentlich
Bericht über die Entwicklung der Jugendmusikschule 2018
2019-0033

Die Schülerzahlen gingen 2018 zurück, was vor allem daran liegt, dass es aktuell keine neue Bläser-AG gibt. Bei den Gitarren besteht weiterhin zusätzliches Potential in den Gitarren-AG's. Der Kurs für musikalische Früherziehung ist ebenso wie der Eltern-Kind Kurs stark belegt. Das Interesse an beiden Kursen ist beständig groß.(siehe Anlage 1&2)

Die Gesamtkosten für 2018 werden die Sollvorgabe auch dieses Mal nicht überschreiten.

Die Musikschule umrahmte auch 2018 wieder zahlreiche Veranstaltungen, Vernissagen Weihnachtsfeiern, etc.

Die regelmäßigen Konzerte (Jahreskonzert in der Festhalle, Schülerkonzert in der Villa Meixner und Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“) finden nach wie vor großen Anklang. Ebenso gefallen weiterhin die internen Vorspiele in der Pro Seniore Residenz.

Beim Landesbewerb „Jugend musiziert“ wurde Win Hin Kervin Ho aus Mannheim von

dem Brühler Klavierschüler Elias Schaut in der Kategorie „Querflöte“ begleitet. Das Duo erspielte sich mit 20 Punkten einen 2. Preis.

Beim Kiwanis-Wettbewerb erreichte Charlotte Klingmann (Klarinette) einen 1. Preis und darf nun ihr Solokonzert mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester im Schwetzingen Schloss spielen.

Die Musikfreizeit in Sargenroth stieß wieder einmal auf volle Begeisterung. 2019 geht es nach Steinbach am Donnersberg.

Ein Höhepunkt war die zweite Konzertreise nach Costa Rica mit dem Gitarrenorchester „fascinatio citharis“. Ein ganz besonderes Erlebnis war das Treffen mit den Bri-Bri-Indianern in Amburi, Talamanca.

2019 geht es dann zum dritten Mal zum Festival nach Gödöllö (Ungarn)

Walter Barbarino

Diskussionsbeitrag:

Herr Ungerer erklärte dem Gremium, dass es einen Zahlendreher in der Grafik gab und aus diesem Grund eine neue Grafik über die Zahlen verteilt wurde. Danach ging Walter Barbarino auf die Entwicklung ein.

Gemeinderat Gothe fragte nach der Zusammenarbeit zwischen Jugendmusikschule und Musikverein. Herr Barbarino gab zur Antwort, dass es eine solche über die Musikschullehrer Nessel und Vanecek gäbe, da sie Dirigenten bei der Bläserakademie seien.

Herr Dr. Göck bedankte sich bei Herrn Barbarino und wies noch auf das 50 jährige Jubiläum, das vor dem Eintritt Barbarino's in den Ruhestand geplant werde.

TOP: 6 öffentlich

Antrag des DRK Ortsverein Brühl auf Bezuschussung der Instandhaltung des Vereinsheimes sowie notwendiger Anschaffungen

2019-0030

Beschluss:

Dem DRK Ortsverein Brühl wird für die Instandhaltung des Vereinsheimes sowie notwendige Anschaffungen ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der veranschlagten Gesamtkosten von 28.728,69 € = 9.193,19 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Der DRK Ortsverein Brühl teilt gemäß Schreiben vom 30.09.2018 mit, dass auch im Jahr 2019 größere Ausgaben bzw. Anschaffungen auf ihn zukommen und bittet diese wohlwollend zu unterstützen.

Nachfolgende Maßnahmen sind vorgesehen:

1. Drei Rolltore der Fahrzeughalle müssen ausgetauscht werden. Die Kosten werden lt. Angebot der Firma BCN Tor & Türsysteme GbR, Ketsch, auf 19.565,68 € beziffert.
2. Der 4m-Analogfunk wird 2019 auf Digitalfunk umgestellt. Da die Fahrzeuge des DRK Ortsverein noch mit 4m-Analogfunkgeräten ausgestattet sind, müssen drei neue Funkgeräte angeschafft und eingebaut werden. Laut Angebot der Firma Schollmeier Autofunk e.K., Mannheim, belaufen sich die Kosten hierfür auf 5.835,77 €.
3. Da es für den AED (automatisierter externer Defibrillator) kein update mehr gibt, muss ein neues Gerät angeschafft werden. Gemäß Angebot der Firma Stuhlfauth Medizintechnik GmbH, Frankenthal, betragen die Anschaffungskosten 3.327,24 €.

Die Gesamtkosten der geplanten Maßnahmen/Anschaffungen betragen 28.728,69 €.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-Um-und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird. Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen.

Anträge sind bis 01.09. vor Beginn des Jahres, in dem die Maßnahme in Angriff genommen wird, unter Anschluss der geforderten Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen.

In besonders begründeten Fällen kann von den Förderrichtlinien abgewichen werden.

Im Haushaltsplan 2019 sind für die Sanierungsmaßnahmen und Anschaffungen des DRK Ortsvereins Haushaltsmittel eingestellt.

TOP: 7 öffentlich

Antrag des Kurpf. Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung des Gas-Brennwertkessels

2019-0041

Beschluss:

Dem Kurpf. Reit- u. Pferdesportverein Brühl e.V. wird für die Erneuerung des Gas-Brennwertkessels ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 32 % der nachzuweisenden Gesamtkosten von max. 8.877,21 € = 2.840,71 € gewährt.

Die außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Mit Schreiben vom 11.02.2019 teilt der Kurpf. Reit- u. Pferdesportverein Brühl e.V. mit, dass die Heizung, welche die Wohnung des Stallhelfers, den Jugendraum und das „Reiterstübchen“ heizt, defekt ist und schnellstens erneuert werden muss.

Zurzeit behilft sich der Verein mit Stromheizern.

Der Verein hat seinem Antrag zwei Angebote beigefügt:

1. Firma Geibel, Brühl 8.877,21 €
2. Heizung-Expert, Ketsch 6.961,71 €

Laut Kurpf. Reit- u. Pferdesportverein Brühl e.V. reichen seine finanziellen Mittel nicht aus um die Kosten zu tragen. Der Verein bittet entsprechend den Vereinsförderungsrichtlinien um finanzielle Hilfe durch die Gemeinde.

Nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Gemeinde Brühl werden den örtlichen Vereinen zum Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie auch zur Sanierung von Vereinsanlagen Investitionszuschüsse nach Maßgabe der im Haushaltsplan bereitgestellten Investitionsförderungsmittel gewährt.

Voraussetzung für die Bewilligung eines Zuschusses ist, dass die geplante Maßnahme aus Förderungsmitteln der jeweiligen Landesverbände gefördert wird. Der Zuschuss kann bis zu 32 % der von den zuständigen Landesverbänden anerkannten zuschussfähigen Kosten betragen.

Anträge sind bis 01.09. vor Beginn des Jahres, in dem die Maßnahme in Angriff genommen wird, unter Anschluss der geforderten Unterlagen bei der Gemeinde einzureichen.

In besonders begründeten Fällen kann von den Förderrichtlinien abgewichen werden.

Auf Rückfrage seitens der Verwaltung hat der Verein mitgeteilt, dass beim Badischen Sportbund diesbezüglich kein Förderantrag gestellt wurde.

Im Haushaltsplan 2019 sind für diese Sanierungsmaßnahme keine Haushaltsmittel eingestellt.

**TOP: 8 öffentlich
Informationen durch den Bürgermeister**

- Keine -

**TOP: 9 öffentlich
Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses**

- Keine -

**TOP: 10 öffentlich
Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

- Keine -